

**7. Satzung zur Änderung der Satzung der Kreisstadt St. Wendel zur
Festsetzung der Höhe der Abwassergebühren
(Abwassergebührenhöhesatzung)
vom 14.12.2000, zuletzt geändert durch Satzung vom 29.03.2007**

Aufgrund des § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. November 2007 (Amtsblatt S.2393 ff), der §§1, 2, 4, 6, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1998 (Amtsblatt S. 691), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2006 (Amtsblatt S. 474), des § 15 Absatz 4 Satz 3 und 4 des Gesetzes über den Entsorgungsverband (EVSG) vom 26. November 1997 (Amtsblatt S. 1352), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. September 2006 (Amtsblatt S. 1694, ber. S. 1730) sowie der §§ 50a und 132 des Saarländischen Wassergesetzes (SWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsblatt S. 1994), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. September 2007 (Amtsblatt S. 2026) hat der Stadtrat der Kreisstadt St. Wendel in seiner Sitzung am 18. Dezember 2007 folgende Satzung erlassen:

**§ 1
Höhe der Gebühr**

- (1) Der Gebührensatz für Schmutzwassergebühr nach § 3 der Abwassergebührensatzung beträgt je m³ eingeleiteter Schmutzwassermenge 2,55 €
- (2) Der Gebührensatz für die Niederschlagswassergebühr nach § 3 der Abwassergebührensatzung beträgt je m² angeschlossener bebauter, überbauter und befestigter Grundstücksfläche 0,68 €.
- (3) Die Gebühr bei Grundstücken mit Hauskläranlagen und Gruben nach § 1 Absatz 2 der Abwassergebührensatzung beträgt je m³ abgefahrenen Schlamms und Abwassers 23,18 € zuzüglich des jeweiligen Kostenanteils des EVS für die Behandlung auf den Kläranlagen des Verbandes.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2008 in Kraft.

St. Wendel, den 18. Dezember 2007

Der Bürgermeister
der Kreisstadt St. Wendel

Klaus Bouillon